



Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V.
Am Hagen 6b
22926 Ahrensburg

Stadt Ahrensburg
Der Bürgermeister
Fachbereich III Frau Tanja Eicher,
Fachdienst III-2 (Kindertagesstätten) Frau Cornelia Beckmann, per Mail

Ahrensburg, den 04.12.2022

Rücknahme Antrag Zuschusserhöhung vom 17.11.2022

Sehr geehrte Frau Eicher, sehr geehrte Frau Krause,

vielen Dank für unser Treffen am 28.11.2022 bei Ihnen im Rathaus.

Wie besprochen, ziehen wir unseren Antrag vom 17.11.2022: „Antrag auf nachträgliche Zuschusserhöhung für die Kalenderjahre 2022 und 2023 sowie entsprechende Anpassung der bestehenden Finanzierungsvereinbarung“ hiermit zurück.

Herzliche Grüße
Henning Conrad
Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V.



Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V.
Am Hagen 6b
22926 Ahrensburg

Stadt Ahrensburg
Der Bürgermeister
Fachbereich III Frau Tanja Eicher,
Fachdienst III-2 (Kindertagesstätten) Frau Silva Krause, per Mail

04.12.2022

Antrag auf Anpassung der bestehenden Finanzierungsvereinbarung ab Januar 2023: Wechsel von Festgeldbezuschussung auf SQKM-Bezuschussung

Sehr geehrte Frau Krause, sehr geehrte Frau Eicher,

Ende 2020 hat die Stadt Ahrensburg mit uns - dem Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V. - eine von Januar 2021 bis zum 31.12.2024 geltende Finanzierungsvereinbarung geschlossen, in der eine jährliche Festbetragsbezuschussung i.H.v. 420.000,-€ vereinbart wurde. Sollten sich wirtschaftliche, strukturelle oder anderweitige Veränderungen ergeben, so sind diese mitzuteilen, um über Vertragsanpassungen zu verhandeln.

Grundlage der Vereinbarung war unser auf den Jahresabschluss 2019 basierender Wirtschaftsplan (ANLAGE_WKA_Wirtschaftsplan20_KGF02_200303), der davon ausgeht, dass ab 2021 jährlich rund 81% der Gesamtkosten (ca. EUR 443.000,-) auf die Einkommen für 9,6 Vollzeitdeputate der pädagogischen Mitarbeiter:innen entfallen.

Realisiert werden konnte unsere Wirtschaftsplanung - vor allem wegen unvorhersehbarer Personalkosten durch fortwährende Personalschwankungen - leider nicht.

Seit Jahren müssen wir uns mit einer hohen Mitarbeiterfluktuation auseinandersetzen, die zum einen durch den Fachkräftemangel und zum anderen durch stetig steigende Arbeitsbelastungen getrieben wird und die bspw. dazu führten, dass 2021 zwei Mitarbeiterinnen dem Beruf der Erzieherin den Rücken kehrten.

Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V.
Am Hagen 6b
22926 Ahrensburg

Telefon: 04102 -59 615
E-Mail: gf@waldorfkindergarten-ahrensburg.de
Internet: www.waldorfkindergarten-ahrensburg.de

Geschäftsführung:
Monika Wolgast, Florian Ingenillem, Henning Conrad

Sparkasse Holstein:
IBAN: DE95 2135 2240 0090 0173 54
BIC: NQLADE21HQL

Seite 1

Unsere pädagogischen Personalkosten stiegen daher bereits 2021 um EUR 25.000,- auf EUR 468.000,- an. Deckung erfolgte über den Kindergartenhaushalt. (Anlage_WKA_KGF-21-Ist_221117)

Wirtschaftslage 2022 (Anlage_WKA_KGF-22-Plan_221117)

Ab 2022 ist es dem Kindergarten nicht mehr möglich seine laufenden Kosten zu decken.

Personalentwicklung- und -kosten:

Das Jahr war erneut durch eine hohe Personalfuktuation gekennzeichnet und belastete unsere Mitarbeitenden und unsere Kinder zusätzlich durch fortwährende Einarbeitungen neu gewonnener Fachkräfte.

Wir beschäftigen in 2022 durchschnittlich 9,2 Vollzeitäquivalente (40h/W) verteilt auf 10 Erzieher:innen plus einer Erzieherin, die diesen Beruf dank aktueller Personalqualifikationsverordnung ausüben darf sowie einer weiteren Erzieherin die die berufsbegleitende Ausbildung zur Waldorferzieherin anstrebt.

Um unsere einmal erreichte waldorfpädagogische Qualität aufrecht zu erhalten, arbeiten wir - wie in den Vorjahren auch - über den gesetzlichen Mindestanforderungen hinsichtlich des Fachkräfte/Kind-Schlüssels und beruflicher Mitarbeiter:innen-Qualifikationen.

Doch hohe berufliche Mitarbeiter:innen-Qualifikationen, ein Mangel an Fachkräften und SPA's, sehr hohen Arbeitsbelastungen und ein Standort in einer Metropolregion sowie inflationäre Gegebenheiten durch Pandemie und Krieg, führen zu einem Gesamteinkommensbedarf, der auch 2022 über dem der in der Finanzierungsvereinbarung dargestellten liegt.

Die Personalkosten 2022 erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 8,7% auf EUR 509.000,-. Sie liegen damit rund EUR 66.000,- über denen, die der aktuellen Finanzierungsvereinbarung zugrunde lagen.

Sachkosten

Verglichen mit den der aktuellen Finanzierungsvereinbarung zugrunde liegenden Planungskosten auf Basis 2019, steigen in 2022:

- die Bewirtschaftungskosten um ca. EUR 3.000,- wegen der prognostizierten Energiekostensteigerung durch die Auswirkungen des Ukraine Kriegs sowie
- die Kosten für den päd. Sachbedarf um ca. EUR 1.000,- ebenfalls wegen des Kriegs

Der für die Finanzierungsvereinbarung noch geplante zusätzliche Zuschuss für Sprachförderung i.H.v. EUR 2.000,- ist inzwischen entfallen. Die Leistung wird wegen unseres Konzeptes weiterhin i.H.v. etwa EUR 3.000,- in 2022 erbracht.

Der Zuschuss für Eingliederungshilfe wurde im neuen KiTaG nicht abschließend behandelt und wird bisher noch in gleicher Höhe gewährt. Für die Finanzierungsvereinbarung geplant hatten wir mit EUR 30.500,-. In 2022 wird der Zuschuss an den Kindergarten ca. EUR 40.000,- betragen.

Der Anteil der Elternbeiträge an den Personalkosten fürs Kinderessen hat sich gegenüber der der Finanzierungsvereinbarung zugrunde liegenden Kalkulation auf EUR 14.000,- erhöht und führt zu einem leichten Überschuss, den wir im Zuge der zu erwartenden steigenden Essenskosten abbauen werden.

Bewirtschaftungskosten

Im Zeitverlauf 2020 bis 2023 unterliegen diese starken Schwankungen, da in 2021 eine Rückstellung für die unterlassene Instandhaltung einer Schaukel in 2020, gebildet wurde, die zur Verdopplung der Bewirtschaftungskosten verglichen mit 2020 führte. In Plan 2022 ist keine dieser Instandhaltung mehr enthalten und die Steigerung der Bewirtschaftungskosten für 2022/23 im Vergleich zu 2020 resultieren allein auf zu erwartende Energiekostensteigerung wegen des Ukraine-Kriegs. Wir gehen davon aus, dass diese in 2022 um rund 30% über denen in 2021 liegen werden.

Einnahmen:

Auf der Einnahmeseite fällt an erster Stelle der enorme Rückgang der Elternbeiträge 2022 um rund 26% verglichen mit dem der Finanzierungsvereinbarung zugrunde liegenden Wirtschaftsplan auf. Er ist der gesetzlich durchgesetzten Reduzierung der Elternbeiträge geschuldet.

Erfreulich ist, dass unsere Eltern wie gewohnt unseren Kindergarten mit ihrer Elternarbeitsleistung unterstützen und arbeiten verrichten, die in anderen Kindergärten durch externe Dienstleister erbracht werden. Gegenüber dem der Finanzierungsvereinbarung zugrunde liegenden Wirtschaftsplan steigt diese 2022 um ca. EUR 3.000,- auf EUR 26.500,- an.

Die freiwilligen Elternbeiträge unserer Eltern hingegen sinken verglichen mit denen für die Finanzierungsvereinbarung geplanten. Hier ist die wirtschaftliche Verunsicherung unserer Eltern durch die Folgen der Pandemie und des Ukraine-Kriegs wahrzunehmen. Die freiwilligen Elternbeiträge sinken entsprechend von knapp EUR 5.000,- auf EUR 3.000,-.

Wirtschaftsplanung 2023 (Anlage_WKA_KGF-23-Plan_221117)

Da im Interesse der Fachkräfte und Kinder endlich wieder Ruhe in unseren Kindergarten einziehen muss, nimmt die Mitarbeiterbindung in 2023 und in den Folgejahren eine zentrale Rolle ein. Ziel ist es - im Interesse von verlässlichen Öffnungszeiten und bei Sicherstellung einer gewohnt hohen pädagogischer Qualität - die Personalfuktuation zu verringern.

Um unsere Ziele zu erreichen, planen wir eine Fachkräfteanzahl auf Vorjahresniveau. Also ca. 9 Vollzeitäquivalente plus 1 FSJ/Bufdi sowie die Einkommenserhöhung um 7,2% wodurch die pädagogischen Personalkosten auf ca. EUR 546.000,-.

Da wegen der Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine, unserer Bundespolitiker und weiterer Experten auch im kommenden Jahr erhöhte Energiekosten erwarten, planen mit einer Erhöhung der Bewirtschaftungskosten um ca. EUR 5.000,- bzw. ca. 40% gegenüber 2022, sowie die des pädagogischen Sachbedarfs um EUR 500,-.

Für die Kalkulation der Zuschüsse der Eingliederungshilfe gehen wir davon aus, dass die derzeitige Übergangsregelung beibehalten wird und 3 Kinder ihren Inklusionsanspruch genehmigt bekommen. Gelingt dies nicht, wird die Kostendeckung um bis zu EUR 48.000,- geringer ausfallen.

Auf der Einnahmenseite gehen wir davon aus,:

- das alle Plätze in unseren Gruppen belegt sind und für die Eltern Elternbeiträge in der Höhe von 2022 zu leisten sind,
- von einem Zuschuss für die Betreuung Hamburger Kinder i.H.v. EUR 5.000,- aus,
- dass die Stadt die Kosten unseres Bufdi exkl. Verwaltungskosten trägt,
- die Ahrensburger Qualitätsoffensive fortgeführt wird und wir den bekannten Zuschuss i.H.v. EUR 16.000,- erhalten,
- und das unsere Eltern uns weiterhin freiwillig mit ihrer Arbeitsleistung i.H.v. EUR 26.500,- sowie freiwillig finanziell i.H.v. EUR 3.000,- unterstützen.

Fazit

Unserem Träger ist es unmöglich, neben einem Kindergartenneubau weiterhin ein Defizit aus dem Kindergartenbetrieb zu finanzieren. Das Betriebsergebnis des Kindergartens muss daher ab 2023 ausgeglichen sein. Ab 2025 ist gesetzlich vorgesehen, das Kindergärten allein durch die direkt zufließenden SQKM-Mitteln, eventuellen Strukturausgleichsmitteln, den dann geltenden Elternbeiträgen sowie eventuellen zusätzlichen freiwilligen Qualitätsmittel der Stadt, auskömmlich finanziert sind und überleben können.

Bis 2025 können wir jedoch nicht warten. Unseren Kindergarten gibt es heute nur deshalb mit den bekannten Gruppenstrukturen bzw. Größe, da wir eine Ausnahmeregelung erwirkt haben die es uns erlaubt, während der gesetzlichen Übergangsfrist bis Ende 2024, den Betrieb trotz Unterschreitung der geforderten räumlichen Gegebenheiten aufrecht zu erhalten.

Um ab 2025 das Gesetz erfüllen zu können, bleib uns keine andere Wahl als kurzfristig zu entscheiden, ob wir bauen können und wollen. Voraussetzung für den Neubau ist jedoch, dass aus behördlicher Sicht nichts gegen den Bau am aktuellen Standort spricht, da wir anderenfalls

entweder einen neuen Standort suchen oder eine Gruppe schließen müssten. Es ist daher nötig die Entscheidungsgrundlagen zu klären, zu denen auch die weitere Finanzierung durch die Stadt bis Ende 2024 gehört.

Nach dem Gesetz darf bzw. muss bis 2024 neben Eltern und Träger, die Stadt die Betriebskosten mit tragen. Hinsichtlich eines ausgeglichenen Kindergartenhaushalts wächst der städtische Finanzierungsanteil somit inkl. freiwilliger Mittel auf gut EUR 500.000,- an. Er setzt sich zusammen aus SQKM-Mitteln i.H.v. ca. EUR 479.000,- sowie freiwilligen Leistungen der Stadt für Qualitätsentwicklung und Beschäftigung von FSJ/Bufdi.

Bitte bedenken Sie, dass im Wirtschaftsplan 2023 neben den zulässigen Elternbeiträgen auch noch freiwillige Leistungen von Eltern und Mitgliedern des Trägervereins eingeplant sind und der Träger das Defizit 2022 i.H.v. ca. EUR 33.000,- übernimmt.

Antrag:

Wir beantragen, unsere bestehende Finanzierungsvereinbarung dahingehend umzuwandeln, dass unser Kindergarten ab Januar 2023 eine Zuschussung auf Basis der vollen SQKM-Mittel (exkl. QM und Bufdi) erhält. Alle anderen Bestimmungen der Finanzierungsvereinbarung sollten bestehen bleiben.

Ahrensburg, den 04. Dezember 2022

Henning Conrad
Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V.

Anlagen:

- ANLAGE_WKA_Wirtschaftsplan20_KGF02_200303
- Anlage_WKA_KGF-21-Ist_221117
- Anlage_WKA_KGF-22-Plan_221117
- Anlage_WKA_KGF-23-Plan_221117
- Anlage_WKA_Kennzahlen_221117

Wirtschaftsplan 2021

Waldorfkindergarten Ahrensburg

KGF 02

Betriebskosten 2021 Ist

1	Pädagogisches Personal	468.237,47 €	
2	-davon eigenes pädagogisches Personal für Integrationsmaßnahmen (in 1 enthalten)	39.019,79 €	
2a	Kosten externer Kräfte für Integrationsmaßnahmen (nicht in 1 enthalten)	3.535,00 €	+
2b	Kosten externer Kräfte für Spezielle Sprachförderung (nicht in 1 enthalten)	2.695,00 €	+
3	Wirtschaftspersonal	66.490,08 €	+
4	Gebäude und Grundstückskosten	35.765,30 €	+
5	Bewirtschaftungskosten	23.109,35 €	+
6	Verwaltungsaufwand	13.790,52 €	+
7	Pädagogischer Sachbedarf	4.828,27 €	+
9	Abzgl. Zuschüsse Spezielle Sprachförderung, Fachberatung, Qualität	0,00 €	-
10	Abzgl. Eingliederungshilfe nach dem BSHG *)	35.169,94 €	-
11	Erstattung Personalaufwand Kinderessen	11.778,09 €	-
	Summe	571.502,96 €	

Einnahmen 2021 Ist

1	Elternbeiträge	74.765,14 €	13,08%
1a	EB Hamburg	10.194,88 €	1,78%
1b	EB ausgefallene Beiträge	16.736,71 €	2,93%
2	Sozialstaffel Kreis	20.844,47 €	3,65%
3	Landesförderung	0,00 €	0,00%
4	Kreisförderung	0,00 €	0,00%
6	Zuschuss Standortgemeinde	429.495,75 €	75,15%
7	Eigenmittel des Trägers	-10.333,99 €	-1,81%
8	Sonstige Einnahmen (Elternarbeitsleistungen)	26.670,00 €	4,67%
9	freiwillige Elternbeiträge	3.130,00 €	0,55%
	Summe	571.502,96 €	99,45%

Kostenberechnung je Platz (möglichst wirklichkeitsnahe Aufteilung)

Die Betriebskosten pro Jahr der Einrichtung verteilen sich wie folgt:

ohne I-Kinder

Gruppenart	Wöchentliche Öffnungszeit	Betreuungsstunden pro Jahr (Mitarbeiter*innen x Anzahl Kinder x 52)	%	Anzahl Kinder (Ø) *	nach Personalaufwand angepasst	Anteil in €	Jahreskosten pro Platz	Monatskosten pro Platz	Sozialbeitrag = Elternbeitrag	Elternbeitrag seit Aug 2020
Kindergarten G1+G2	25,00	222.950	65%	35	40,00%	228.601,18 €	6.531,46 €	544,29 €	141,50 €	141,50 €
Kindergarten Mittagsgruppe M1 + M2**	7,50	29.640	9%	19	13,00%	74.295,38 €	3.910,28 €	325,86 €	42,45 €	42,45 €
Altersgemischte Gruppe G3 U3	32,50	35.490	10%	7	21,00%	120.015,62 €	17.145,09 €	1.428,76 €	234,33 €	234,33 €
Altersgemischte Gruppe G3 Ü3	32,50	30.420	9%	6	10,00%	57.150,30 €	9.525,05 €	793,75 €	183,95 €	183,95 €
Altersgemischte Gruppe G4 U3	25,00	7.020	2%	3	8,00%	45.720,24 €	15.240,08 €	1.270,01 €	180,25 €	180,25 €
Altersgemischte Gruppe G4 Ü3	25,00	18.720	5%	8	8,00%	45.720,24 €	5.715,03 €	476,25 €	141,50 €	141,50 €
		344.240	100%		100,00%	571.502,96 €				

* laut Kindergartenvertrag

** Mittagessen an min. 3Tagen/Wochen (5 Kinder aßen 1-2 mal pro Woche)

KGF 03

Stellenübersicht des pädagogischen Personals

	Funktion/Stellenbeschreibung	Beschäftigungszeitraum volles Jahr	Qualifikation/Ausbildung		Wöchentliche Beschäftigungszeit (Deputate/h/W)	Eingruppierung	Diensalterstufe	Einsatz in Gruppe Nr.	Personal-kosten 2019
	Leitung G1 (St) Kigaleitung, Mittagsgruppe	Jan – Dez	Waldorferzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G1	
	ZK G1 (In), GL Mittagsgruppe	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G1	
	Leitung G2 (Ki), Mittagsgruppe	Jan – Jun	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in Heilpädagogische Ausbildung	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G2	
	Leitung G2 (Gr), Mittagsgruppe	Mai – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in Heilpädagogische Ausbildung	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G2	
	ZK G2 (Her), Mittagsgruppe	Jan – Jun	staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G2	
	ZK G2 (Sch-Sch)	Aug – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (36)	-entfällt	-entfällt		G2	
	DK G2 (Sar), Mittagsgruppe	Aug – Dez	Anerkennungspraktikant*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G2	
	Leitung G3 (SK)	Jan – Dez	staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G3	
	ZK G3 (Am)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G3	
	DK G3 (Hu)	Jan – Dez	SPA	Voll (40)	-entfällt	-entfällt		G3	
	Leitung G4 (Stu)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (28)	-entfällt	-entfällt		G4	
	ZK G4 (Wu)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in (in Ausbildung seit 08/19)	Teil (15)	-entfällt	-entfällt		G4	
	DK G4 (Ke)	Jan – Dez	Lehrerin für Heilpädagogik	Teil (28)					
	Springer*in (Sch)	Jan – Mai	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (36)	-entfällt	-entfällt		alle Gruppen	
							Summe:	474.467,47 €	457.600,06 €
	./ Integrativer Mehrbedarf							-3.535,00 €	-5.305,00 €
	./ Eurythmie							-2.025,00 €	-2.700,00 €
	./ Leitungsanteil (Integration)							-3.123,39 €	-3.123,39 €
	./ Eigenleistung Spezielle Sprachförderung							0,00 €	0,00 €
	Gesamtsumme der anererkennungsfähigen Personalkosten							465.784,08 €	446.471,67 €

Wirtschaftsplan 2022

Waldorfkindergarten Ahrensburg

KGF 02

Betriebskosten 2022 Prognose

1	Pädagogisches Personal	509.100,00 €	
2	-davon eigenes pädagogisches Personal für Intergrationsmaßnahmen (in 1 enthalten)	42.425,00 €	
2a	Kosten externer Kräfte für Integrationsmaßnahmen (nicht in 1 enthalten)	5.000,00 € +	
2b	Kosten externer Kräfte für Spezielle Sprachförderung (nicht in 1 enthalten)	3.000,00 € +	
3	Wirtschaftspersonal	64.160,61 € +	
4	Gebäude und Grundstückskosten	38.400,00 € +	
5	Bewirtschaftungskosten	15.300,00 € +	
6	Verwaltungsaufwand	10.450,00 € +	
7	Pädagogischer Sachbedarf	5.600,00 € +	
9	Abzgl. Zuschüsse Spezielle Sprachförderung, Fachberatung, Qualität	0,00 € -	
10	Abzgl. Eingliederungshilfe nach dem BSHG *)	40.000,00 € -	
11	Erstattung Personalaufwand Kinderessen	14.273,86 € -	
	Summe	596.736,75 €	

Einnahmen 2022 Prognose

1	Elternbeiträge	85.000,00 €	14,24%
1a	EB Hamburg	10.000,00 €	1,68%
1b	EB ausgefallene Beiträge	0,00 €	0,00%
2	Sozialstaffel Kreis	20.000,00 €	3,35%
3	Landesförderung	0,00 €	0,00%
4	Kreisförderung	0,00 €	0,00%
6	Zuschuss Standortgemeinde	420.000,00 €	70,38%
7	Eigenmittel des Trägers	32.236,75 €	5,40%
8	Sonstige Einnahmen (Elternarbeitsleistungen)	26.500,00 €	4,44%
9	freiwillige Elternbeiträge	3.000,00 €	0,50%
	Summe	596.736,75 €	99,50%

Kostenberechnung je Platz (möglichst wirklichkeitsnahe Aufteilung)

Die Betriebskosten pro Jahr der Einrichtung verteilen sich wie folgt:

ohne I-Kinder

Gruppenart	Wöchentliche Öffnungszeit	Betreuungsstunden pro Jahr (Mitarbeiter*innen x Anzahl Kinder x 52)	%	Anzahl Kinder (Ø) *	nach Personalaufwand angepasst	Anteil in €	Jahreskosten pro Platz	Monatskosten pro Platz
Kindergarten G1+G2	25,00	222.950	65%	35	40,00%	238.694,70 €	6.819,85 €	568,32 €
Kindergarten Mittagsgruppe M1 + M2**	7,50	29.640	9%	19	13,00%	77.575,78 €	4.082,94 €	340,24 €
Altersgemischte Gruppe G3 U3	32,50	35.490	10%	7	21,00%	125.314,72 €	17.902,10 €	1.491,84 €
Altersgemischte Gruppe G3 Ü3	32,50	30.420	9%	6	10,00%	59.673,68 €	9.945,61 €	828,80 €
Altersgemischte Gruppe G4 U3	25,00	7.020	2%	3	8,00%	47.738,94 €	15.912,98 €	1.326,08 €
Altersgemischte Gruppe G4 Ü3	25,00	18.720	5%	8	8,00%	47.738,94 €	5.967,37 €	497,28 €
		344.240	100%		100,00%	596.736,75 €		

* laut Kindergartenvertrag

** Mittagessen an min. 3Tagen/Wochen (5 Kinder aßen 1-2 mal pro Woche)

KGF 03

Stellenübersicht des pädagogischen Personals

	Funktion/Stellenbeschreibung	Beschäftigungs-Zeitraum	Qualifikation/Ausbildung	Beschäftigungs-Zeit (Deputate/h/W)	Eingruppierung	Dienstalter-stufe	Einsatz in Gruppe	Personal-kosten Vorjahr
	EK G1 (St) Kigaleitung	Jan – Jul	Waldorferzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	ZK G1 (In)	Jan – Jul	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G1 (In), Kigaleitung	Aug – Okt	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G1 (In), Kigaleitung	Nov – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (28)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G1 (Wo), Kigaleitung	Nov – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	ZK G1 (To)	Aug – Dez	Ergotherapeutin	Teil (20)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	ZK G1 (Ke)	Aug – Dez	Lehrerin für Heilpädagogik	Teil (24)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G2 (Gr)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in Heilpädagogische Ausbildung	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	ZK G2 (Sch-Sch)	Jan – Jul	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (36)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	ZK G2 (Sch-Sch)	Aug – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	DK G2 (Sar)	Jan – Jul	Anerkennungspraktikant*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	DK G2 (Bö)	Aug – Dez	staatl. Erzieher*in	Teil (32)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	EK G3 (SK)	Jan – Dez	staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	ZK G3 (Am)	Jan – Jul	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	DK G3 (Hu)	Jan – Mai	SPA	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	ZK G3 (Wu)	Aug – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	DK G2 (Bö Sen)	Sep – Dez	staatl. Erzieher*in	Teil (10)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	EK G4 (Stu)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (28)	-entfällt	-entfällt	Wurzelstube	
	ZK G4 (Wu)	Jan – Jul	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in (in Ausbildung seit 08/19)	Teil (15)	-entfällt	-entfällt	Wurzelstube	
	DK G4 (Ke)	Jan – Jul	Lehrerin für Heilpädagogik	Teil (28)	-entfällt	-entfällt	Wurzelstube	
	ZK G4 (Sch)	Aug – Dez	Krankenschwester in Ausbildung zur Waldorferzieher:in	Teil (32)	-entfällt	-entfällt	Wurzelstube	
	Springer*in (Wo) Kigaleitung	Jan – Okt	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (8)	-entfällt	-entfällt	alle Gruppen	
						Summe:	517.100,00 €	474.467,47 €
	./. Integrativer Mehrbedarf						-5.000,00 €	-3.535,00 €
	./. Eurythmie						-2.500,00 €	-2.025,00 €
	./. Leitungsanteil (Integration)						-3.123,39 €	-3.123,39 €
	./. Eigenleistung Spezielle Sprachförderung						0,00 €	0,00 €
	Gesamtsumme der anererkennungsfähigen Personalkosten						506.476,61 €	465.784,08 €

Wirtschaftsplan 2023

Waldorfkindergarten Ahrensburg

KGF 02

Betriebskosten 2023 Plan

1	Pädagogisches Personal	546.150,00 €	
2	-davon eigenes pädagogisches Personal für Integrationsmaßnahmen (in 1 enthalten)	45.512,50 €	
2a	Kosten externer Kräfte für Integrationsmaßnahmen (nicht in 1 enthalten)	5.000,00 €	+
2b	Kosten externer Kräfte für Spezielle Sprachförderung (nicht in 1 enthalten)	3.500,00 €	+
3	Wirtschaftspersonal	69.453,75 €	+
4	Gebäude und Grundstückskosten	38.400,00 €	+
5	Bewirtschaftungskosten	21.700,00 €	+
6	Verwaltungsaufwand	10.450,00 €	+
7	Pädagogischer Sachbedarf	6.100,00 €	+
9	Abzgl. Zuschüsse Spezielle Sprachförderung, Fachberatung, Qualität	0,00 €	-
10	Abzgl. Eingliederungshilfe nach dem BSHG *)	48.000,00 €	-
11	Erstattung Personalaufwand Kinderessen	10.650,00 €	-
	Summe	642.103,75 €	

Einnahmen 2023 Plan

1	Elternbeiträge	85.000,00 €	13,24%
1a	EB Hamburg	5.000,00 €	0,78%
1b	EB ausgefallene Beiträge	0,00 €	0,00%
2	Sozialstaffel Kreis	20.000,00 €	3,11%
3	Landesförderung	0,00 €	0,00%
4	Kreisförderung	0,00 €	0,00%
5	Zuschuss Standortgemeinde SQKM	479.000,00 €	74,60%
6	Zuschuss Standortgemeinde QM und FSJ/Bufdi	24.000,00 €	3,74%
7	Eigenmittel des Trägers	-396,25 €	-0,06%
8	Sonstige Einnahmen (Elternarbeitsleistungen)	26.500,00 €	4,13%
9	freiwillige Elternbeiträge	3.000,00 €	0,47%
	Summe	642.103,75 €	95,41%

Kostenberechnung je Platz (möglichst wirklichkeitsnahe Aufteilung)

Die Betriebskosten pro Jahr der Einrichtung verteilen sich wie folgt:

ohne I-Kinder

Gruppenart	Wöchentliche Öffnungszeit	Betreuungsstunden pro Jahr (Mitarbeiter*innen x Anzahl Kinder x 52)	%	Anzahl Kinder (Ø) *	nach Personalaufwand angepasst	Anteil in €	Jahreskosten pro Platz	Monatskosten pro Platz
Kindergarten G1+G2	25,00	222.950	65%	35	40,00%	256.841,50 €	7.338,33 €	611,53 €
Kindergarten Mittagsgruppe M1 + M2**	7,50	29.640	9%	19	13,00%	83.473,49 €	4.393,34 €	366,11 €
Altersgemischte Gruppe G3 U3	32,50	35.490	10%	7	21,00%	134.841,79 €	19.263,11 €	1.605,26 €
Altersgemischte Gruppe G3 Ü3	32,50	30.420	9%	6	10,00%	64.210,38 €	10.701,73 €	891,81 €
Altersgemischte Gruppe G4 U3	25,00	7.020	2%	3	8,00%	51.368,30 €	17.122,77 €	1.426,90 €
Altersgemischte Gruppe G4 Ü3	25,00	18.720	5%	8	8,00%	51.368,30 €	6.421,04 €	535,09 €
		344.240	100%		100,00%	642.103,75 €		

* laut Kindergartenvertrag

** Mittagessen an min. 3Tagen/Wochen (5 Kinder aßen 1-2 mal pro Woche)

KGF 03

Stellenübersicht des pädagogischen Personals

	Funktion/Stellenbeschreibung	Beschäftigungs-Zeitraum	Qualifikation/Ausbildung	Beschäftigung S- Zeit (Deputate/h/W)	Eingruppierung	Dienstalter- stufe	Einsatz in Gruppe	Personal- kosten Vorjahr
	EK G1 (In), Kigaleitung	Jan – Jul	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (28)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G1 (In), Kigaleitung	Aug – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G1 (Wo), Kigaleitung	Jan – Jul	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	ZK G1 (To)	Jan – Dez	Ergotherapeutin	Teil (20)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	ZK G1 (Ke)	Jan – Dez	Lehrerin für Heilpädagogik	Teil (24)	-entfällt	-entfällt	Sonnengruppe	
	EK G2 (Gr)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in Heilpädagogische Ausbildung	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	ZK G2 (Sch-Sch)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	DK G2 (Bö)	Jan – Dez	staatl. Erzieher*in	Teil (32)	-entfällt	-entfällt	Sternengruppe	
	EK G3 (SK)	Jan – Dez	staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	ZK G3 (Wu)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	DK G2 (Bufdi)	Jan – Dez	Bufdi	Voll (40)	-entfällt	-entfällt	Kinderstube	
	EK G4 (Stu)	Jan – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (28)	-entfällt	-entfällt	Wurzelstube	
	ZK G4 (Sch)	Jan – Dez	Krankenschwester in Ausbildung zur Waldorferzieher:in	Teil (32)	-entfällt	-entfällt	Wurzelstube	
	Springer*in (Wo) Kigaleitung	Aug – Dez	Waldorferzieher*in, staatl. Erzieher*in	Teil (10)	-entfällt	-entfällt	alle Gruppen	
						Summe:	554.650,00 €	517.100,00 €
	/./ Integrativer Mehrbedarf						-5.000,00 €	-5.000,00 €
	/./ Eurythmie						-7.500,00 €	-7.500,00 €
	/./ Leitungsanteil (Integration)						-3.123,39 €	-3.123,39 €
	/./ Eigenleistung Spezielle Sprachförderung						0,00 €	0,00 €
	Gesamtsumme der anererkennungsfähigen Personalkosten						539.026,61 €	501.476,61 €

Kennzahlenentwicklung Waldorfkindergarten Ahrensburg

Kindergarten Plan & Ist	<i>Ist 2019</i>	<i>Antrag Plan 2020</i>	<i>Ist 2020</i>	<i>Ist 2021</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2023</i>	<i>% Plan 2023 zu Antrag Plan 2020</i>
Elternbeiträge	136.581	93.000	83.705	74.765	85.000	85.000	-9
Elternbeiträge HH				10.195	10.000	5.000	
Elternbeiträge Corona freiwillig mehr	8.277		31.896	16.737	3.000	3.000	
Elternarbeitsleistungen	31.534	15.000	29.870	26.670	26.500	26.500	77
Sozialstaffel Kreis u.a ö. L.	36.212	22.000	29.786	20.844	20.000	20.000	-9
Landesförderung (inkl. U3)	92.701		90.727				
Kreisförderung	5.286		8.995				
Zuschuss Ahrensburg + QM, FSJ	179.750	443.000	265.346	429.496	444.000	503.000	14
Eingliederung	48.295	5.600	48.683	35.170	40.000	48.000	757
Sprachförderung, FB, QM	3.433	2.000	3.941				-100
Erstattung Personalaufwand Kinderesse	2.322	12.605	12.000	11.778	14.274	10.650	-16
Ergebnis/Trägerbeitrag	34.107	8.795	1.285	-10.334	8.237	-396	-105
Gesamterträge	578.498	602.000	577.106	618.451	651.011	700.754	
Pädagogisches Personal	457.600	471.600	443.015	474.467	517.100	554.650	18
Wirtschaftspersonal inkl. EA	57.435	62.000	70.254	66.490	64.161	69.454	12
Gebäude und Grundstückskosten	37.372	39.000	36.955	35.765	38.400	38.400	-2
Bewirtschaftungskosten	10.893	13.000	10.243	23.109	15.300	21.700	67
Verwaltungsaufwand	10.798	11.600	10.624	13.791	10.450	10.450	-10
Pädagogischer Sachbedarf	4.400	4.800	6.015	4.828	5.600	6.100	27
Gesamtaufwand	578.498	602.000	577.106	618.451	651.011	700.754	
	<i>Ist 2019</i>	<i>Antrag Plan 2020</i>	<i>Ist 2020</i>	<i>Ist 2021</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2023</i>	<i>% Plan 2023 zu Antrag Plan 2020</i>
Mittelherkunft							
Eltern & Verein	212.820	129.400	129.629	106.009	137.011	124.754	-4
Öffentliche Hände	365.678	472.600	447.477	512.442	514.000	576.000	22
	578.498	602.000	577.106	618.451	651.011	700.754	
Mittelverwendung							
Pädagogisches Personal	457.600	471.600	443.015	474.467	517.100	554.650	18
Sach- u. Verwaltungsaufwand	120.898	130.400	134.091	143.984	133.911	146.104	12
	578.498	602.000	577.106	618.451	651.011	700.754	
Defizitausgleich Eltern+Träger	73.917	23.795	33.924	19.466	37.737	29.104	